

# STADTVERWALTUNG BEGRÜSST NEUE AUSZUBILDENDE

03.09.2019 | Meldung |  
Erstellt von Sachgebiet Kommunikation und Protokoll

Die Stadtverwaltung Weimar ermöglicht auch in diesem Jahr wieder Jugendlichen den Berufseinstieg und gibt ihnen damit eine langfristige Perspektive. Sieben Nachwuchskräfte haben am 2. September ihre Ausbildung bzw. den Vorbereitungsdienst begonnen.



Foto: Stadt Weimar/vordere Reihe (v.l.n.r.): Sophie Zöller, Leonie Goette, Dorothea Annalene Ilm, Sarah Schraepel; mittlere Reihe: OB Peter Kleine, Tim Thorwarth, Laura Hertzsch, Annika Sichtung; hintere Reihe: Vorsitzende der Jugendauszubildendenvertretung, Wiebke Schöffler, Ausbildungskordinatorin Marion Grenzner, Personalleiter Karsten Korsä.

Oberbürgermeister Peter Kleine begrüßte die Neuen: „Ich freue mich über die so wichtigen Nachwuchs-Fachkräfte in der Stadtverwaltung. In den kommenden Jahren werden sie eine abwechslungsreiche Ausbildung genießen und die verschiedenen Aufgabenbereiche und Fachämter der Stadtverwaltung kennenlernen. Ich wünsche den Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben!“

Fünf Jugendliche absolvieren eine Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten. Außerdem nehmen ein Stadtinspektoranwärter und eine -anwärterin ihr Studium auf.

Mit Beginn des Ausbildungsjahres befinden sich somit 20 Auszubildende und Beamtenanwärter in der Ausbildung. Seit 1990 waren es bereits 312 Jugendliche. Sie wurden in befristete oder unbefristete Arbeitsverhältnisse übernommen.

□